



Informationen und Ansprechpartner/innen  
für deinen Weg aus der Jugendhilfe in ein  
selbstständiges Leben!



# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| 1. Vorwort.....  | 3  |
| 2. Finanzen und Versicherungen .....   | 4  |
| 2.1 Finanzen.....  | 4  |
| 2.1.1 Dein Bankkonto .....   | 5  |
| 2.1.2 Kindergeld.....  | 5  |
| 2.1.3 Unterhaltszahlungen der Eltern .....                                     | 7  |
| 2.1.4 Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) .....                                    | 8  |
| 2.1.5 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAFÖG) .....                          | 9  |
| 2.1.6 Grundsicherung für Arbeitssuchende: Arbeitslosengeld II (Hartz IV) ..... | 10 |
| 2.1.7 Weitere Leistungen .....   | 11 |
| 2.2 Versicherungen.....  | 12 |
| 3. Schule, Ausbildung, Studium & Beruf.....                                    | 14 |
| 3.1 Berufsorientierung .....   | 14 |
| 3.2 Berufsbildende Schulen.....  | 17 |
| 3.3 Ausbildung .....   | 20 |
| 3.4 Freiwilliges Jahr .....  | 21 |
| 3.5 Studium .....  | 21 |
| 4. Wohnen .....  | 23 |
| 5. Weitere Hilfen .....  | 27 |
| 6. Abschluss und Impressum .....   | 30 |

# 1. Vorwort

Lieber Jugendlicher und liebe Jugendliche, lieber Careleaver und liebe Careleaverin,

vielleicht ist der Begriff „Careleaver“ neu für dich. Er setzt sich aus den englischen Worten „care“ und „leave“ zusammen und bezeichnet diejenigen Personen, die die Kinder- und Jugendhilfe verlassen.

Diese Mappe ist für dich gedacht, wenn du erwachsen wirst, du vielleicht planst die Jugendhilfe zu verlassen bzw. sie bereits verlassen hast. Dieses ist ein großer Schritt in deinem Leben und bringt viele Veränderungen und Herausforderungen mit sich. Nun bist du weitestgehend auf dich allein gestellt und musst viele Dinge selbständig regeln.

Besonders der 18. Geburtstag ist von besonderer Art, denn mit diesem Tag gibt es einige grundlegende Veränderung in deinem Leben: Du bist nun **volljährig**.

Ab Volljährigkeit endet die gesetzliche Vertretung durch deine Eltern. Falls du einen Vormund hast, endet auch hier die Vormundschaft mit deinem 18. Geburtstag. Nun musst und darfst du selbst Anträge stellen. Ebenfalls hast du nun ein Wahlrecht und darfst auch bei Bundestagswahlen deine Stimme abgeben. Vorher ist dieses nur bei Wahlen auf kommunaler Ebene möglich gewesen. Auch Geldgeschäfte kannst du nun eigenständig regeln sowie Verträge abschließen oder einen Kredit aufnehmen.

Damit du mit diesen Veränderungen nicht alleine dastehst, haben wir diese Mappe entwickelt um dir Informationen, Ansprechpartner/innen und nützliche Tipps zur Verfügung zu stellen. In den folgenden Seiten findest du u.a. Informationen darüber wie du dich zukünftig finanzieren kannst, welche Versicherungen notwendig sind, welche beruflichen Möglichkeiten dir offen stehen und was bei der ersten eigenen Wohnung zu beachten ist. Darüber hinaus kann es immer zu besonderen Situationen kommen, in welchen du Unterstützung bzw. einen Ansprechpartner/ eine Ansprechpartnerin benötigst. Auch für diese Situationen findest du eine Auflistung möglicher Kontaktadressen.

Wir wünschen dir mithilfe dieser Mappe einen guten Start in ein selbständiges Leben!

## 2. Finanzen und Versicherungen

Finanzen und Versicherungen sind ein zentrales Thema, wenn es um die eigenständige Lebensführung geht. Im folgenden Kapitel, findest du alle wesentlichen Infos auf einen Blick, Adressen, Telefonnummern und Internetseiten, an die du dich wenden kannst.

### 2.1 Finanzen

Wahrscheinlich haben sich bisher deine Betreuer, dein Vormund, das Jugendamt oder aber auch deine Eltern oder Pflegeeltern um die Verwaltung deines Geldes gekümmert. Wenn nun das Ende der Hilfe bevorsteht oder du volljährig wirst, bist du in der Situation dich selbstständig um deine finanziellen Angelegenheiten kümmern zu müssen. Die meisten Jugendlichen decken die Kosten ihres Lebensunterhaltes aus verschiedenen Geldquellen.

Wichtig ist es, einen Überblick über seine Einnahmen und Ausgaben zu haben. Hierzu kannst du dir ganz einfach eine Tabelle erstellen, um Einnahmen und Ausgaben gegenüber zu stellen:

| Einnahmen z.B.:                 | Ausgaben, z.B.:                      |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| Ausbildungsgehalt               | Kaltniete                            |
| Unterhalt der Eltern            | Energiekosten (Gas, Strom, etc.)     |
| Kindergeld                      | Telefon/ Internet                    |
| BAföG                           | Nahrungsmittel                       |
| Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) | Hygieneartikel/ Bekleidung/ Haushalt |
| Arbeitslosengeld II             | Ausbildungs-/ Fahrtkosten            |
| (Halb-)Waisenrente              | Freizeit/ Hobby                      |
| ...                             | sonstige Verträge                    |
|                                 | ...                                  |

**Wichtig:** Denk' auch an Kosten, die nicht monatlich anfallen (z.B. Versicherungen, GEZ)

Mit der Tabelle kannst du sehen, wofür du dein Geld ausgibst und wie viel davon fixe Kosten sind. Hierzu findest du auch Infos im Internet:

@ <http://www.finanzfuehrerschein.de/training.php>

@ [www.was-was-kostet.de](http://www.was-was-kostet.de)

@ <https://www.forum-schuldnerberatung.de/informationen/haushaltsplanung/>



## 2.1.1 Dein Bankkonto

Spätestens, wenn du aus dem Elternhaus, der Wohngruppe oder der Pflegefamilie ausziehst, benötigst du ein eigenes Konto. Ab 18 Jahren kannst du ein eigenes Girokonto eröffnen. Dies geht in der Regel problemlos, wenn sich bei dir keine größeren Schulden angehäuft haben. Dabei kannst du zwischen Banken wählen, die eine Geschäftsstelle in der Nähe haben und bei denen du einen direkten Ansprechpartner hast (z.B. Sparkasse, Volksbank, OLB) und Banken, die vollständig über das Internet arbeiten (Direktbanken). Viele Banken verlangen Kontoführungsgebühren, von denen Auszubildende oder Studierende ausgenommen sind.

Eine Übersicht über die unterschiedlichen Leistungen der Banken erhältst du hier:

@ [www.toptarif.de](http://www.toptarif.de)

@ [www.biallo.de](http://www.biallo.de)

## 2.1.2 Kindergeld

Eine Möglichkeit, seinen Lebensunterhalt zu decken, ist das Kindergeld. Natürlich reicht dies nicht vollständig aus, ist aber schon einmal ein Anfang. Eltern haben einen Anspruch auf Kindergeld. Dieses kann bis zum 25. Lebensjahr gezahlt werden, wenn du in einer Ausbildung bist.

Kindergeld kann für junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahren gezahlt werden, wenn diese ...

- ✓ **erstmalig** eine **Schul- oder Berufsausbildung** beziehungsweise ein **Studium** absolvieren.
- ✓ ein **Praktikum** machen und dabei Kenntnisse erwerben, die einen fachlichen Bezug zum angestrebten Beruf haben.
- ✓ eine **zweite Ausbildung** absolvieren und **höchstens eingeschränkt** arbeiten. Wenn Ihr Kind über das Jahr hinweg mehr als durchschnittlich 20 Wochenstunden arbeitet, haben Sie keinen Anspruch auf Kindergeld mehr. Eine Ausnahme bilden sogenannte 450-Euro-Jobs.
- ✓ eine Ausbildung nicht beginnen können, weil sie **keinen Ausbildungsplatz** haben. In diesem Fall müssen Sie nachweisen, dass sich Ihr Kind um einen Ausbildungsplatz bemüht. Ist Ihr Kind bei einer Arbeitsagentur oder einem Jobcenter ausbildungsplatzsuchend gemeldet, ist ein solcher Nachweis erbracht.
- ✓ jünger als 21 Jahre, **arbeitslos** und bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitssuchend gemeldet sind.
- ✓ einen **Bundesfreiwilligendienst** oder einen ähnlichen Dienst ableisten.
- ✓ sich in einer **Übergangsphase** zwischen 2 Ausbildungsabschnitten befinden. Dauert diese Phase länger, besteht ab dem 5. Monat kein Anspruch auf Kindergeld mehr.

Lebst du nach dem Hilfeende alleine und deine Eltern unterstützen deinen Lebensunterhalt nicht, kannst du ab deinem 18. Geburtstag einen Abzweigungsantrag stellen. Dadurch beantragst du die Auszahlung des Kindergeldes an dich. Wer seinen Kindergeldanspruch geltend machen möchte, muss einen schriftlichen Kindergeldantrag bei der Familienkasse einreichen. Dabei richtet sich die Zuständigkeit der Familienkasse nach der Agentur für Arbeit, die für den Wohnort des Antragstellers zuständig ist.

**Kindergeldkasse Niedersachsen-Bremen  
Standort Osnabrück**

Hannoversche Str. 6 – 8  
49084 Osnabrück  
0800 45 555 30 (Fragen zu Kindergeld und  
Kinderzuschlag)  
0800 45 555 33 (Auszahlungstermine)



**Agentur für Arbeit Osnabrück**

Johannistorwall 56  
49080 Osnabrück  
0800 45 555 00 (Arbeitnehmer)



**Bundesagentur für Arbeit**

@ <https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kindergeld>  
(Anleitung zum Stellen eines Antrages auf Kindergeld ab 18 Jahren)

@ <https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/auszahlung-andere-personen>  
(Abzweigungsantrag)

**Kindergeld.org**

@ <https://www.kindergeld.org/>  
(für einen guten Überblick)

## 2.1.3 Unterhaltszahlungen der Eltern

Solange du dich in der Schule oder in deiner ersten Berufsausbildung befindest, sind deine Eltern dir gegenüber „unterhaltspflichtig“. Solange du in einer Wohngruppe oder in einer Pflegefamilie lebst, kommt der Soziale Dienst für deine Unterhaltskosten auf, fordert aber abhängig vom Gehalt deiner Eltern Kostenbeiträge. Unterhaltszahlungen können in Form von Unterkunft, Verpflegung und Kleidung (Naturalunterhalt) oder durch Geldleistungen erfolgen (Barunterhalt). Wenn du also nach Beendigung der Hilfe bei deinen Eltern wohnst, kommen diese für deinen Unterhalt auf, indem du bei ihnen wohnst und sie dich versorgen. Kannst du nach Hilfeende nicht zu deinen Eltern ziehen oder bei diesen wohnen, müssen diese, wenn sie „leistungsfähig“ sind, Unterhalt zahlen. Dies richtet sich nach ihrem Einkommen. Gleiches gilt, wenn deine Eltern getrennt und/oder geschieden sind. Es wird geschaut, wer wie viel zahlen kann.

Bei Problemen kannst du dich beim Jugendamt im Team Beistandschaften melden. Dort erhältst du bis zur Vollendung deines 21. Lebensjahres Beratung und Unterstützung um Unterhaltsansprüche gegenüber deinen Eltern zu klären. Die Beistandschaften findest du unter folgender Adresse:

**Stadt Osnabrück, Stadthaus I Natruper-Tor-Wall 2, 49076 Osnabrück**

*Wenn deine Eltern nicht bereit sind Unterhalt zu zahlen, kannst du beim Amtsgericht einen Beratungsschein bekommen und dich anwaltlich beraten lassen. Sollten deine Eltern dann immer noch nicht bereit sein, freiwillig den Unterhalt zu zahlen, bleibt nur die Klage vor dem Familiengericht. Hierfür kannst du Prozesskostenbeihilfe beantragen.*

*@ <https://justiz.de/formulare/index.php;jsessionid=0F083C77B2E5AF34192BDD135D1423A9>  
(Formulare für oben genannte Anträge)*

---

**Amtsgericht Osnabrück**

Kollegienwall 29-31  
49074 Osnabrück  
E-Mail: [agos-poststelle@justiz.niedersachsen.de](mailto:agos-poststelle@justiz.niedersachsen.de)  
0541 31 50 (Zentrale)



## 2.1.4 Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Eine andere Möglichkeit deinen Lebensunterhalt zu finanzieren ist Berufsausbildungsbeihilfe (BAB).  
Nachfolgend findest du aufgelistet, wann du einen Anspruch auf BAB hast.

### Im Überblick:

Berufsausbildungsbeihilfe kannst du erhalten, wenn du ...

- ✓ eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf machst und während der Ausbildung nicht bei den Eltern wohnen kannst, weil der Ausbildungsbetrieb zu weit weg ist, oder
- ✓ eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf machst und älter als 18 Jahre oder verheiratet bzw. in einer Lebenspartnerschaft bist oder mindestens ein Kind hast (auch dann, wenn du in erreichbarer Nähe zum Elternhaus lebst), oder
- ✓ eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) besuchst (auch in Verbindung mit der Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses oder eines gleichwertigen Schulabschlusses).

Berufsausbildungsbeihilfe kann **nicht** gewährt werden, wenn du ...

- ✓ eine schulische Ausbildung machst (z.B. Physiotherapeut/in)
- ✓ vor der Ausbildung, für die du BAB beantragen möchtest, schon eine andere erste Berufsausbildung absolviert hast. Nur in wenigen Ausnahmefällen kann auch eine zweite Ausbildung gefördert werden.

Für Jugendliche mit Behinderungen gelten einige Besonderheiten!

Ein Antrag auf Berufsausbildungsbeihilfe kann persönlich bei der Agentur für Arbeit, telefonisch oder online gestellt werden:

---

**Bundesagentur für Arbeit**

@ <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/berufsausbildungsbeihilfe-bab>  
(BAB online beantragen)

**Agentur für Arbeit Osnabrück**

Johannistorwall 56  
49080 Osnabrück  
0800 45 555 00 (Arbeitnehmer)



## 2.1.5 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAFÖG)

Über das Bundesausbildungsförderungsgesetz kannst du Leistungen („BAFÖG“) erhalten, um dein Studium oder deine schulische Ausbildung zu finanzieren. Eine wesentliche Voraussetzung dafür, BAFÖG zu erhalten, ist, dass deine Eltern dich finanziell nicht unterstützen können und dein eigenes Einkommen zur Finanzierung des Lebensunterhaltes nicht ausreicht. Dir sollte bewusst sein, dass du bei einem BAFÖG-Antrag Einkommensnachweise deiner Eltern vorlegen musst. Dies kann in manchen Fällen zu Schwierigkeiten führen, sodass die Möglichkeit besteht, über ein extra Formblatt einen Antrag auf Vorausleistungen beim BAFÖG-Amt zu stellen. Das BAFÖG-Amt fordert deine Eltern dann direkt auf, entsprechende Nachweise zu erbringen.

Ansprechpartner für Fragen rund ums BAFÖG sind das jeweilige Studentenwerk deiner Universität oder das Amt für Ausbildungsförderung:

---

**Studentenwerk Osnabrück**  
**Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)**  
**Abteilung Studienfinanzierung**

Ritterstraße 10  
49074 Osnabrück  
E-Mail: [bafog@sw-os.de](mailto:bafog@sw-os.de)  
0541 96 963 10  
@ [www.studentenwerk-  
osnabrueck.de/de/finanzen/bafog.html](http://www.studentenwerk-osnabrueck.de/de/finanzen/bafog.html)

---

Zugehörige Hochschulstandorte:

- ✓ Göttingen, Holzminden

Zuständig für folgende Hochschulen:

- ✓ Universität Osnabrück
- ✓ Hochschule Osnabrück
- ✓ Universität Vechta



---

## 2.1.6 Grundsicherung für Arbeitsuchende: Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

Wenn du keine Ausbildung machst, nicht arbeitest, aber grundsätzlich arbeitsfähig bist, kannst du Arbeitslosengeld II (Grundsicherung für Arbeitsuchende – Hartz IV) beantragen. Um Arbeitslosengeld II zu beantragen, wende dich an das Jobcenter. Im Jobcenter wird dann deine persönliche Lage besprochen und zum Abschluss des Gesprächs erhältst du dann die Anträge und Unterlagen.

Dazu solltest du folgende Unterlagen mitbringen:

- ✓ Personalausweis oder alternatives Ausweisdokument:
  - ✓ Reisepass mit Meldebescheinigung
  - ✓ ausländischer Pass mit aktuellem Aufenthaltstitel
  - ✓ amtliches Ersatzdokument mit Lichtbild
- ✓ Sozialversicherungsausweis (Ansprechpartner ist der zuständige Träger der Rentenversicherung!)

---

**Jobcenter Osnabrück**

Johannistorwall 56  
49080 Osnabrück  
0541 18 17 70



## Bundesagentur für Arbeit

@ <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/so-beantragen-sie-arbeitslosengeld-2>  
(Anleitung zum Beantragen von Arbeitslosengeld)

@ <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/download-center-arbeitslos#1478809808529>  
(Merkblätter und Formulare zum Arbeitslosengeld II)

Hier findest du ein Video, welches dir erklärt wie sich das Arbeitslosengeld II zusammensetzt und wie die einzelnen Teile des Bewilligungsbescheides zu verstehen sind:

@ <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/erklaervideo-bewilligungsbescheid-deutsch>

## 2.1.7 Weitere Leistungen

Es kann sein, dass du noch Anspruch auf weitere Leistungen hast wie beispielsweise:

- ✓ Leistungen der Sozialhilfe (SGB XII) (bei besonderen Schwierigkeiten)
- ✓ Wohngeld
- ✓ (Halb-)Waisenrente
- ✓ Leistungen des Opferentschädigungsgesetz
- ✓ Eingliederungshilfe
- ✓ Stiftungen/ Fonds



### **Ein paar Tipps:**

- ✓ *Lies' dir die Anträge am besten direkt bei den Behörden vor Ort durch!*
- ✓ *Wenn du Fragen hast, dann wende dich an deinen zuständigen Mitarbeiter und lass dir Unklarheiten erklären. Das erspart eine Menge Zeit!*
- ✓ *Lass dich beraten, wenn du etwas nicht verstehst.*
- ✓ *Nimm, wenn du dich unsicher fühlst, eine Vertrauensperson mit, die dich unterstützen kann.*
- ✓ *Mach' dir immer Kopien, wenn du etwas an die Behörden schickst.*

## 2.2 Versicherungen

Wenn du die Jugendhilfemaßnahme beendest, bei deinen Eltern, deiner Wohngruppe oder Pflegefamilie ausziehst, ist es wichtig, sich um Versicherungen, die dich vor alltäglichen Risiken schützen, zu kümmern. Wichtig: Lass dir nicht wahllos Versicherungen andrehen! Die meisten Versicherungen benötigst du gar nicht. Nachfolgend findest du die wichtigsten Informationen:

### a. **Krankenversicherung**

Eine Krankenversicherung brauchst du unbedingt und sie ist inzwischen für alle verpflichtend.

Falls du eine Ausbildung machst und weniger als 400 € verdienst, kannst du dich auch mit Erreichen der Volljährigkeit über deine Eltern oder Pflegeeltern versichern (Familienversicherung). Eine **Familienversicherung** greift, wenn du ...

- ✓ eine allgemeinbildende Schule besuchst, oder
- ✓ studierst, oder
- ✓ eine schulische Ausbildung machst.

Eine **eigene Krankenversicherung** brauchst du, wenn du ...

- ✓ eine betriebliche Berufsausbildung machst.
- ✓ Oder dich im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder Jugendfreiwilligendienst (als freiwilliges soziales Jahr –FSJ – oder freiwilliges ökologisches Jahr – FÖJ) engagierst.

In diesem Fall musst du dich für eine Krankenkasse entscheiden und dort Mitglied werden (z.B. AOK, BARMER, DAK-Gesundheit, Techniker Krankenkasse, ...). Informiere dich über die unterschiedlichen Angebote der Krankenkassen. Auch der Ausbildungsbetrieb zahlt Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitslosen-, Pflege-, Renten- und Krankenversicherung), die anteilig direkt von deinem Ausbildungsgeld abgezogen werden. Wenn du Arbeitslosengeld II beziehst, brauchst du ebenfalls eine eigene Krankenversicherung und wirst Mitglied. Den Grundbeitrag übernimmt dann das Jobcenter.

### b. **Haftpflichtversicherung**

Zudem ist die private Haftpflichtversicherung wichtig. Wenn du ausversehen etwas kaputt machst, das einer anderen Person gehört, dann kann diese Person Schadensersatz von dir fordern. Das Zahlen dieser Schadensersatzforderung übernimmt, wenn du versichert bist, deine Versicherung.

Auch hier gilt das Prinzip der Familienversicherung und eigenen Versicherung.

Du bist **familienversichert**, wenn du ...

- ✓ minderjährig bist oder noch in der Kinder- und Jugendhilfe lebst, oder
- ✓ deine Eltern eine Haftpflichtversicherung haben und du zur Schule gehst, eine Ausbildung machst oder studierst (Praktika & Wartezeiten auf einen Ausbildungsplatz zählen auch).

Die Mitversicherung endet, wenn du ...

- ✓ deine erste Berufsausbildung abgeschlossen hast, oder aber
- ✓ spätestens mit dem 25. Geburtstag.

### 3. Schule, Ausbildung, Studium & Beruf

Das Schulsystem in Deutschland bietet viele Möglichkeiten, seinen Schulabschluss zu erlangen – auch auf alternativen Wegen. Wenn du also die Schule noch nicht abgeschlossen hast, gerade nicht zur Schule gehst oder diese beendest und eine Ausbildung ansteht, trau' dich weiter zu machen und nachzufragen.

**NOCH KEINEN SCHULABSCHLUSS – WAS NUN?**

Du kannst alle Schulabschlüsse nachholen (2. Bildungsweg). Manche gehen wieder normal zur Schule. Andere nutzen alternative Wege, um doch einen Abschluss zu bekommen.

Es lohnt sich auf jeden Fall diesen Versuch zu starten! Du kannst dich über Angebote in deiner Region informieren. Eine persönliche Beratung beim Jobcenter oder in der Berufsberatung ist sinnvoll.

@ [www.kursnet.arbeitsagentur.de/kurs/portal/bildungssuchende.do](http://www.kursnet.arbeitsagentur.de/kurs/portal/bildungssuchende.do)  
[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)

**Erwerb des Schulabschlusses nach Unterbrechung**  
Solange du schulpflichtig bist, kannst du an allgemein- oder berufsbildende Schulen zurückkehren und dort einen Abschluss machen.



**Nachträglicher Erwerb von Schulabschlüssen**  
Es gibt Gründe, warum jemand den Schulbesuch unterbricht. Krankheit, Konflikte in der Familie oder andere Belastungen können dem Lernen im Weg stehen. Zum Glück gibt es vielfältige Formen des Wiedereinstiegs. Berufsschulen bieten spezielle Klassen an, um den Schulabschluss zu erreichen. Viele Volkshochschulen (VHS) bieten Tages- und Abendkurse an, in denen du den Haupt-, Realschulabschluss oder das Abitur nachholen kannst.

**Schulmüde? Alternative Formen des Schulbesuchs!**  
Du warst schon längere Zeit nicht mehr in der Schule und kannst dir auch nicht vorstellen, wieder normalen Unterricht zu besuchen? Dennoch kannst du deinen Schulabschluss erreichen. Es gibt Schulprojekte, Ergänzungsschule oder schulersetzende Projekte. Dort kannst du dich auf die Schulabschlussprüfungen vorbereiten. Du lernst dort, nur anders als in der Schule. Die Alternativen zum Schulbesuch werden meistens von Trägern der Jugendhilfe angeboten. Das Jugendamt an deinem Wohnort kann dir Auskunft geben, ob es in deiner Nähe ein solches Projekt gibt.



**Ausbildung statt Schule**  
Wenn der Besuch einer allgemeinbildenden Schule für dich absolut kein Weg mehr ist, du vielleicht auch schon zu viel verpasst hast, kann eine betriebliche Ausbildung mit mehr praktischen Anteilen eine Alternative sein. Ohne (Berufs-)Schule geht es aber auch hier nicht. Mit dem Abschluss der Ausbildung (Lehrzeit + Berufsschule) hast du gleichzeitig den Hauptschulabschluss erreicht. Voraussetzung ist, dass du einen Ausbildungsplatz findest.



Falls du das Gefühl hast, dass der Auszug und die Schule/der Ausbildungsbeginn zu viel auf einmal für dich sind, solltest du das ansprechen. Du hast einen Anspruch auf längere Unterstützung (→ **Erwachsen werden**).

(Quelle: Broschüre „Durchblick. Infos für deinen Weg aus der Jugendhilfe ins Erwachsenenleben“ – Careleaver Online @ <http://careleaver-online.de/>)

#### 3.1 Berufsorientierung

In Deutschland gibt es mehr als 350 Ausbildungsberufe. Häufig sind nur wenige Berufe bekannt. Es lohnt sich aber genauer zu schauen. Seit dem 4. Juni 2017 gibt es in Osnabrück eine Jugendberufsagentur für junge Menschen, die sich Unterstützung bei der beruflichen Perspektivklärung wünschen. Die Jugendberufsagentur ist ein Zusammenschluss aus der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter und der Jugendhilfe der Stadt Osnabrück. Junge Menschen im Alter von 14 - 24 Jahren mit Wohnsitz in der Stadt Osnabrück können sich an die Jugendberufsagentur wenden, um Beratung und Unterstützung beim Einstieg in Ausbildung und Arbeit zu erhalten. Im Berufsinformationszentrum (BIZ), welches zur Agentur für Arbeit gehört, kannst du dich über alle möglichen Berufe informieren. Auch kannst du dich bei der Berufsberatung der Jugendberufsagentur individuell beraten lassen. Am besten ist, wenn du die Jugendberufsagentur direkt aufsuchst und am Empfang dein Anliegen schilderst. Von dort aus wirst du dann an den richtigen Ansprechpartner bzw. die Ansprechpartnerin verwiesen.

---

**Jugendberufsagentur Osnabrück**  
(befindet sich im Gebäude der Agentur für Arbeit)

Johannistorwall 56  
49080 Osnabrück  
@ <http://www.jugendberufsagentur-os.de/start.html>

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs und freitags 8 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 18 Uhr

**Agentur für Arbeit**

**Agentur für Arbeit:**

„Die Kernkompetenzen der Arbeitsagentur – Beratung sowie Vermittlung in Ausbildung und Arbeit – bündeln sich auch in der Jugendberufsagentur. Die Berufsberaterinnen und -berater unterstützen Jugendliche bei ihrer Berufswahl und helfen ihnen beim Erstellen eines Ausbildungsfahrplans.“  
(@<http://www.jugendberufsagentur-os.de/wer-sind-wir/agentur-fuer-arbeit.html>)

E-Mail: [jugendberufsagentur.os@arbeitsagentur.de](mailto:jugendberufsagentur.os@arbeitsagentur.de)  
0800 45 55 50 0

**Berufsinformationszentrum (BIZ)**

Unter anderem gehört auch das **BIZ** zur Agentur für Arbeit.

Johannistorwall 56  
49080 Osnabrück  
0541 98 01 00

Hier findest du Informationen zu:

- ✓ Berufsorientierung, Ausbildung und Studium
- ✓ Berufsbilder und ihre Anforderungen
- ✓ Spezialisierung, Weiterbildung, Umschulung
- ✓ Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche
- ✓ Arbeitsmarktentwicklungen
- ✓ Existenzgründung
- ✓ Frauen und Beruf
- ✓ Ausland

**Jobcenter**

**Jobcenter:**

„Als Teil der Jugendberufsagentur unterstützt dich das Jobcenter, auf der Suche nach einer Ausbildungs- und Arbeitsstelle, aber auch wenn du finanzielle Unterstützung brauchst, um deinen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Gemeinsam mit dir ist es das Ziel, individuelle Lösungen für deine aktuelle berufliche Situation zu entwickeln, damit du zukünftig auf eigenen Beinen stehen kannst. Die Lösungen können bei jedem unterschiedlich sein. Es

---

*kommt immer auch darauf an, welche Voraussetzungen, Fähigkeiten und Interessen du mitbringst.“*  
(@<http://www.jugendberufsagentur-os.de/wer-sind-wir/jobcenter.html>)

Um dich bestmöglich zu unterstützen, ist die Jugendberufsagentur wie folgt aufgestellt:

- ✓ Arbeitsvermittlung
- ✓ Ausbildungssuche/Arbeitgeber-Service
- ✓ Fallmanagement

E-Mail: [jugendberufsagentur.os@jobcenter-ge.de](mailto:jugendberufsagentur.os@jobcenter-ge.de)  
0541 18 17 70

## Übergangsmanagement Schule-Beruf

### Übergangsmanagement Schule-Beruf:

*Die Stadt Osnabrück ist durch ein Team der Jugendhilfe in der Jugendberufsagentur vertreten. Die sozialpädagogischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des städtischen Übergangsmanagements Schule-Beruf bieten individuelle Hilfestellungen für junge Menschen bis unter 25 Jahre an, die vor einem Wechsel von der Schule in den Beruf stehen, eine Ausbildung oder einen Job suchen, und dabei eine Unterstützung benötigen.“*

(@<http://www.jugendberufsagentur-os.de/wer-sind-wir/jugendhilfe-der-stadt-osnabrueck.html>)

E-Mail: [jugendberufsagentur.os@osnabrueck.de](mailto:jugendberufsagentur.os@osnabrueck.de)  
0541 58 05 85 34  
0541 58 05 85 35  
0541 58 05 85 36



---

Es gibt auch tolle Internetseiten und Apps zur Berufswahl:

@ [www.planet-berufe.de](http://www.planet-berufe.de)

@ [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)

## 3.2 Berufsbildende Schulen

Wenn du eine Ausbildung machst, wirst du auch zur Berufsschule gehen müssen, da in Deutschland die Berufsausbildung überwiegend dual erfolgt. Das bedeutet, dass du an deinem Ausbildungsplatz und in der Berufsschule lernst. Als Auszubildende/r bist du dazu verpflichtet, zur Berufsschule zu gehen. Neben der Berufsausbildung, kannst du an einer Berufsschule aber auch deinen Schulabschluss machen.

Diese Schulformen werden an den berufsbildenden Schulen geführt:

- ✓ **Berufsschule:** In der Berufsschule werden die SchülerInnen der einzelnen Ausbildungsberufe in der Regel in eigenen Fachklassen unterrichtet.
- ✓ **Berufseinstiegsschule:** Diese neue Schulform umfasst das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und die Berufseinstiegsklasse (BEK). Im BVJ steht die individuelle Förderung mit einzelfallbezogener Zielsetzung im Vordergrund, in der BEK ist das gemeinsame Ziel der Hauptschulabschluss bzw. die Verbesserung der Ausbildungsreife.
- ✓ **Berufsfachschule (BFS):** Neben der Ausbildung im dualen System kann ein Beruf teilweise oder auch vollständig in einer beruflichen Vollzeitschule, der Berufsfachschule, erlernt werden.
- ✓ **Fachoberschule (FOS):** Die Fachoberschule vermittelt den SchülerInnen eine erweiterte und vertiefte fachpraktische und fachtheoretische Bildung. Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird die Fachhochschulreife und die Berechtigung zum Besuch der Fachhochschule erworben.
- ✓ **Berufsoberschulen (BOS):** Berufsoberschulen sind zweijährige vollzeitschulische Bildungsgänge (Klasse 12 und Klasse 13), in denen die fachgebundene Hochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife erworben werden kann.
- ✓ **Das Berufliche Gymnasium:** Berufliche Gymnasien sind dreijährige vollzeitschulische Bildungsgänge, die zum Abitur führen und die Allgemeine Hochschulreife vermitteln.
- ✓ **Fachschule (FS):** Die Fachschule ist eine wesentliche Säule der beruflichen Weiterbildung. Die Ausbildungsgänge und Abschlüsse sind auf den beruflichen Aufstieg ausgerichtet.

(Quelle: Stadt Osnabrück – Berufsbildende Schulen

@ <https://www.osnabrueck.de/bildung/schulen/berufsbildende-schulen.html>)

In Osnabrück gibt es mehrere berufsbildende Schulen. Eine Übersicht darüber, findest du auf den nächsten Seite. Um genauer zu sehen, welche Bildungsmöglichkeiten es an den jeweiligen berufsbildenden Schulen gibt, solltest du ein Blick auf deren Homepage werfen oder dort anrufen und dich gezielt erkundigen.



**Berufsschulzentrum am Westerberg  
(Handwerk, Gestaltung, Dienstleistungs-  
berufe)**

Stüvestraße 35  
49076 Osnabrück  
0541 32 323 09  
@ [www.bszw.de](http://www.bszw.de)



**Berufsbildende Schulen am Pottgraben  
(Wirtschaft, Gesundheit, Informatik)**

Pottgraben 4  
49074 Osnabrück  
0541 35 736 0  
@ <http://www.bbs-pottgraben.de/>



**Berufsbildende Schulen am Schölerberg  
(Wirtschaft, Verwaltung)**

Schölerbergstraße 20  
49082 Osnabrück  
0541 50 04 70  
@ <https://www.bbs-schoelerberg.de/>



**Berufsbildende Schulen des Landkreises  
Osnabrück an der Brinkstraße  
(Technik)**

Brinkstraße 17  
49080 Osnabrück  
0541 98 22 30  
@ [bbs-os-brinkstr.de](mailto:bbs-os-brinkstr.de)



**Berufsbildende Schulen des Landkreises Osnabrück in Haste  
(Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft/  
Ernährung, Pflege, Sozialpädagogik)**

Am Krümpel 38  
49090 Osnabrück  
0541 96 14 50  
@ <https://www.bbs-haste.de/>



Weitere Berufsschulen in freier Trägerschaft:

- ✓ Diakonie Pflegeschulen Osnabrück  
@ <https://www.diakoniewerk-os.de/ausbildung/diakonie-pflegeschulen.html>
- ✓ BBS im Marienheim  
@ <https://www.bbs-marienheim.de/>
- ✓ ETOS Ergotherapieschule Osnabrück e.V.  
@ <http://www.etos-schule.de/>
- ✓ German Musical Academy  
@ <http://mnt-show-productions.com/>
- ✓ IWK-Institut für Weiterbildung  
@ <https://www.iwk.eu/standorte/niedersachsen/osnabrueck>
- ✓ Völker-Schule Osnabrück  
@ <https://www.voelker-schule.de/>

### 3.3 Ausbildung

Wenn du dich nach deiner Berufsorientierung (→ Kapitel 3.1) dazu entscheidest, eine Ausbildung zu machen, dann ist das toll. Du solltest wissen, dass die größte Gruppe die betrieblichen (dualen) Ausbildungen darstellen. Der praktische Teil der Ausbildung erfolgt im Betrieb, der theoretische an der Berufsschule (→ Kapitel 3.2). Meistens sind die Azubis an drei bis vier Tagen pro Woche im Betrieb und an den anderen Tagen in der Berufsschule. Die Ausbildung dauert ca. zwei bis dreieinhalb Jahre. Dies kommt auf den Beruf an. Neben der betrieblichen Ausbildung, gibt es auch die schulische Ausbildung. Hier gehen die Azubis jeden Tag zur Schule. Praxiseinheiten finden dann in Form von Praktika statt.

Verschiedene Portale erleichtern dir die Suche nach einer für dich geeigneten Ausbildung:

|  |   |
|--|---|
| <b>Ausbildung Osnabrück</b>                    | @ <a href="https://www.ausbildung.de/staedte/osnabrueck">https://www.ausbildung.de/staedte/osnabrueck</a>   |
| <b>Meine Stadt – Ausbildungen in Osnabrück</b> | @ <a href="https://www.meinestadt.de/osnabrueck/lehrstellen">https://www.meinestadt.de/osnabrueck/lehrstellen</a>   |
| <b>AUBI-plus</b>                               | @ <a href="https://www.aubi-plus.de">https://www.aubi-plus.de</a>   |
| <b>Azubi</b>                                   | @ <a href="https://www.azubi.de/ausbildungsplatz/stadt/osnabrueck">https://www.azubi.de/ausbildungsplatz/stadt/osnabrueck</a>   |
| <b>Agentur für Arbeit Osnabrück</b>            | @ <a href="https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/tipps-suche-ausbildungsplatz">https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/tipps-suche-ausbildungsplatz</a> |
| <b>Jugendberufsagentur Osnabrück</b>           | @ <a href="http://www.jugendberufsagentur-os.de/start.html">http://www.jugendberufsagentur-os.de/start.html</a>   |

Um dich für eine Ausbildung zu bewerben, wende dich direkt mit einer schriftlichen Bewerbung an den Ausbildungsbetrieb.

Nimm dir genug Zeit zum Verfassen einer Bewerbung. Diese ist quasi deine Visitenkarte. Bei Fragen zum Bewerbung schreiben kannst du dich auch an folgende Stellen wenden:

- ✓ BIZ Osnabrück – dort gibt es sogar PCs, an denen du deine Bewerbungen erstellen kannst.
- ✓ Jugendberufsagentur Osnabrück
- ✓ Jobcenter Osnabrück
- ✓ Agentur für Arbeit Osnabrück

**Wichtig:** *Bewerbe dich frühzeitig oder melde dich frühzeitig an einer Berufsschule an. Dann stehen deine Chancen gut!*



Hier findest du Tipps zum Bewerben:

@ <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/bewerbung-ausbildungsplatz>

## 3.4 Freiwilliges Jahr

Wenn du nach deinem Schulabschluss nicht direkt eine Ausbildung beginnen möchtest, gibt es verschiedene Alternativen:

In einem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr (FSJ/ FÖJ) kannst du dich nach deinen Interessen engagieren oder auch ein Berufsfeld näher kennenlernen. Du bekommst ein Taschengeld, kostenlose Unterkunft und Verpflegung. Ebenfalls bist du sozialversichert und hast weiterhin Anspruch auf Kindergeld.

Unter folgenden Internetseiten kannst du dich über ein FSJ in Osnabrück informieren:

|   |   |
|---|---|
| <b>Freiwilliges Soziales Jahr</b>                         | @ <a href="http://www.pro-fsj.de">www.pro-fsj.de</a>  |
| <b>Bundesfreiwilligendienst</b>                           | @ <a href="http://www.bundes-freiwilligendienst.de">www.bundes-freiwilligendienst.de</a>  |
| <b>Freiwilligendienst bei der Stadt Osnabrück</b>         | @ <a href="http://www.bei-der-stadt.de/freiwilligendienste/freiwilliges-soziales-jahr-fsj.html">http://www.bei-der-stadt.de/freiwilligendienste/freiwilliges-soziales-jahr-fsj.html</a> |
| <b>Bistum Osnabrück</b>                                   | @ <a href="https://alltagshelden-gesucht.de/index.html">https://alltagshelden-gesucht.de/index.html</a>   |
| <b>IB - Internationaler Bund Osnabrück</b>                | @ <a href="http://ib-freiwilligendienste.de/">http://ib-freiwilligendienste.de/</a>   |
| <b>Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.</b> | @ <a href="http://www.paritaetischer-freiwillige.de/index.php?id=198">http://www.paritaetischer-freiwillige.de/index.php?id=198</a>   |

## 3.5 Studium

Wenn du das Abitur oder die Fachhochschulreife erworben hast, kannst du studieren. Auch eine fachbezogen erworbene Hochschulreife wie z.B. Sozialwesen oder Technik erlaubt die Wahl eines anderen Studienfachs. Nach dem Abschluss einer Berufsausbildung stehen dir auch ohne Abitur Wege ins Studium offen.

Wenn du ein Studium planst, hast du sicherlich viele Fragen:

- ✓ Was möchte ich studieren und reichen meine Noten dafür?
- ✓ Wo kann ich studieren?
- ✓ Wie finanziere ich mein Studium?
- ✓ Wer kann mich unterstützen?

Careleaver müssen sich oft besonders einsetzen, wenn sie studieren wollen. Es gibt insbesondere finanzielle Hürden zu überwinden. Das sollte dich aber nicht hindern, ernsthaft über ein Studium nachzudenken. Es gibt an den Hochschulen Zentrale Studienberatungen. Auch die Agentur für Arbeit bietet Beratung und Infos an. Im Internet kannst du dir einen ersten Überblick verschaffen.

---

**Bundesagentur für Arbeit**

@ <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/studium>  
(Homepage der Bundesagentur für Arbeit – „Schritt für Schritt zum passenden Studium“)

**Zentrale Studienberatung der Hochschule und Universität Osnabrück**

Neuer Graben 27  
49074 Osnabrück  
E-Mail: [info@zsb-os.de](mailto:info@zsb-os.de)  
0541 96 949 99  
@ <http://www.zsb-os.de/>  
(Zentrale Studienberatung)



Alternativ kannst du dich auch direkt auf der Homepage von Hochschule und Universität über das Studienangebot informieren:

@ <https://www.hs-osnabrueck.de/de/>  
@ <https://www.uni-osnabrueck.de/startseite.html>

**Offizieller Studienführer für Deutschland**

@ <http://www.wege-ins-studium.de/de/chnews.htm>

## 4. Wohnen

Sicherlich hast du dir schon mal vorgestellt, wie es ist, nach der Jugendhilfe in den eigenen vier Wänden zu wohnen. Du kannst allein entscheiden, wie du dich einrichten möchtest. Du musst nicht mehr die Regeln in deiner Wohngruppe einhalten oder das, was deine Eltern/ Pflegeeltern vorschlagen.

Vielleicht fühlst du dich aber auch gar nicht so wohl, wenn du an ein Leben in einer eigenen Wohnung denkst. Das ist völlig okay. Denn dazu gehören auch viele Fragen, Unsicherheiten und viel Verantwortung. Hilfreich kann sein, mit deinen BetreuerInnen, Eltern, Pflegeeltern oder Freunden über deine Gedanken und Sorgen zu sprechen. Gemeinsam könnt ihr überlegen, wie du gerne leben möchtest und was du dir zutraust. Auch kannst du in Gesprächen herausfinden, ob du überhaupt allein wohnen möchtest oder z.B. eine Wohngemeinschaft für dich passender ist.

Eine erste eigene Wohnung bedeutet einen riesigen Schritt in Richtung Selbstständigkeit. Mittlerweile werden viele Wohnungen über das Internet angeboten. Aber auch Anzeigen in Zeitungen, Aushängen in Supermärkten oder an Unis solltest du dir ansehen. Vielleicht zieht auch jemand aus deinem Freundeskreis um und sucht noch einen Nachmieter oder eine Nachmieterin.

Verschiedene Portale erleichtern außerdem die konkrete Suche, z.B.:

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>Ebay Kleinanzeigen</b>         | @ <a href="https://www.ebay-kleinanzeigen.de/s-wohnung-mieten/osnabrueck/c203l3117">https://www.ebay-kleinanzeigen.de/s-wohnung-mieten/osnabrueck/c203l3117</a>                         |
| <b>Immobilienscout24</b>          | @ <a href="https://www.immobilienscout24.de/wohnen/niedersachsen,osnabrueck/mietwohnungen.html">https://www.immobilienscout24.de/wohnen/niedersachsen,osnabrueck/mietwohnungen.html</a> |
| <b>immonet</b>                    | @ <a href="https://www.immonet.de/niedersachsen/osnabrueck-wohnung-mieten.html">https://www.immonet.de/niedersachsen/osnabrueck-wohnung-mieten.html</a>                                 |
| <b>kalaydo</b>                    | @ <a href="https://www.kalaydo.de/immobilien/mietwohnungen/o/osnabrueck/4/">https://www.kalaydo.de/immobilien/mietwohnungen/o/osnabrueck/4/</a>   |
| <b>meinstadt</b>                  | @ <a href="https://www.meinstadt.de/osnabrueck/immobilien/wohnungen">https://www.meinstadt.de/osnabrueck/immobilien/wohnungen</a>   |
| <b>nestoria</b>                   | @ <a href="https://www.nestoria.de/wohnung/mieten/osnabrueck">https://www.nestoria.de/wohnung/mieten/osnabrueck</a>   |
| <b>Roomster</b>                   | @ <a href="https://www.roomster.com/haveshare/Osnabr%C3%BCck,%20Deutschland/">https://www.roomster.com/haveshare/Osnabr%C3%BCck,%20Deutschland/</a>                                     |
| <b>verivox</b>                    | @ <a href="https://www.verivox.de/immobilien/mieten/wohnung/osnabrueck/">https://www.verivox.de/immobilien/mieten/wohnung/osnabrueck/</a>   |
| <b>WG Gesucht</b>                 | @ <a href="https://www.wg-gesucht.de/wohnungen-in-Osnabrueck.102.2.1.0.html">https://www.wg-gesucht.de/wohnungen-in-Osnabrueck.102.2.1.0.html</a>                                       |
| <b>Wohnungsbau-genossenschaft</b> | @ <a href="http://www.wgo24.de/in-osnabrueck-2/">http://www.wgo24.de/in-osnabrueck-2/</a>   |
| <b>Wohnungsbörse</b>              | @ <a href="https://www.wohnungsboerse.net/Osnabrueck/mieten/wohnungen">https://www.wohnungsboerse.net/Osnabrueck/mieten/wohnungen</a>   |
| <b>wohnwelt NOZ</b>               | @ <a href="https://immobilien.noz.de/mieten/osnabrueck">https://immobilien.noz.de/mieten/osnabrueck</a>   |

Eine gute Übersicht über Abkürzungen in Wohnungsanzeigen findest du unter:

@ [http://www.pro-wohnen.de/hamburg\\_abkuerzungen\\_wohnungsanzeigen.htm](http://www.pro-wohnen.de/hamburg_abkuerzungen_wohnungsanzeigen.htm)

**Besichtigung:**

Kommt eine Wohnung für dich in Frage, kannst du mit dem Vermieter einen Besichtigungstermin vereinbaren. Entweder erhältst du einen Besichtigungstermin allein, es kann aber auch vorkommen, dass mehrere Interessierte gleichzeitig die Wohnung besichtigen. Es besteht die Möglichkeit, dass du zu dem Besichtigungstermin jemanden mitnehmen kannst, der sich auskennt, auch zu deiner persönlichen Sicherheit.

Nutze eine Checkliste für die Wohnungsbesichtigung z.B. unter

@ [www.mieterschutzverein-frankfurt.de](http://www.mieterschutzverein-frankfurt.de)

**Mietvertrag:**

Du hast bereits eine Wohnung gefunden?  
Herzlichen Glückwunsch.

Bevor du den Mietvertrag unterzeichnest, solltest du ihn mit jemandem gemeinsam durchlesen. Frag bei Unklarheiten deine BetreuerInnen, Eltern oder Pflegeeltern. Fragen an den Vermieter solltest du unbedingt vor der Unterschrift klären.

@ [www.mietrecht-einfach.de](http://www.mietrecht-einfach.de)

**Wohnungsübergabeprotokoll:**

Am Tag der Schlüsselübergabe wird dein Vermieter mit dir den Zustand der Wohnung in einem Wohnungsübergabeprotokoll dokumentieren. Das bekommst du ausgehändigt. Bewahre es gut auf, damit du später nicht für Schäden aufkommen musst, die schon vorher bestanden. Nehme dir für die Übergabe am besten eine Begleitperson mit, die schon Erfahrung hat.

@ [www.mieterschutzverein-frankfurt.de](http://www.mieterschutzverein-frankfurt.de)

**Kaution:**

Eine Kaution dient als Sicherheit des Vermieters. Vor dem Einzug musst du in der Regel eine Kaution hinterlegen. Der Vermieter kann bis zu drei Kaltmieten verlangen. Die Kaution wird auf einem Bankkonto hinterlegt. Nach deinem Auszug bekommst du die Kaution spätestens 6 Monate zurückerstattet. Solltest du Schäden in der Wohnung verursacht haben, kann der Vermieter die Kosten für Reparaturen von deiner Kaution abziehen. Auch Mietrückstände oder z.B. Nachzahlungen für Heizkosten kann er damit ausgleichen.

### **Wohnungsausstattung:**

Für die erste eigene Wohnung dürfen die Möbel und Haushaltsgeräte natürlich nicht fehlen. Erkundige dich frühzeitig, ob das Jugendamt dich mit einer Erstattungspauschale unterstützt. Wenn du Arbeitslosengeld II beziehst, kannst du ebenfalls Mittel für die Einrichtung beantragen. Eine Erstattungspauschale wird aber nur einmal (vom Jobcenter oder vom Jugendamt) gewährt.

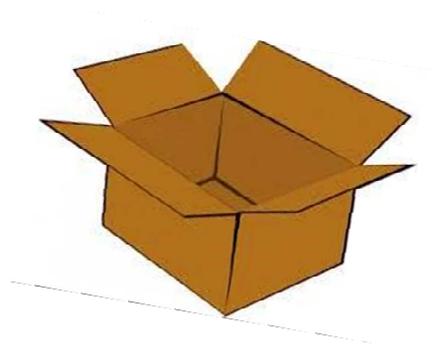
Gebrauchte Möbel findest du auch im Internet, z.B.:

@ [www.ebay-kleinanzeigen.de](http://www.ebay-kleinanzeigen.de)

@ [www.kalaydo.de](http://www.kalaydo.de)

### **Umzug:**

Ist der Mietvertrag unterschrieben, kann die Planung für den Umzug losgehen. Eine Checkliste ist hilfreich, um alles im Blick zu haben. Dazu gehört viel Papierkram, Einrichtungsgegenstände besorgen und deine eigenen Sachen in Kisten zu packen.



### **Regelmäßige Kosten für die Wohnung:**

Neben der festen monatlichen Miete gibt es sogenannte Nebenkosten. Beides zahlst du am Anfang des Monats im Voraus. Dafür kannst du am besten einen Dauerauftrag bei der Bank einrichten.

Beachte die unterschiedlichen Kostenanteile für die Wohnung:

- ✓ Miete (Kaltmiete)
- ✓ Nebenkosten:
  - ✓ Wasser, Abwasser, Heizung, Hausmeister, Hausreinigung, Fahrstuhl, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Gebäudeversicherung, Grundsteuer
- ✓ Storm
- ✓ Rundfunkgebühren (GEZ)

Es fallen regelmäßige Kosten für Strom, Gas und Rundfunkgebühren (GEZ) an. Um die Anmeldung musst du dich selbst kümmern. Bei der GEZ gibt es Möglichkeiten der Befreiung.

@ [www.verivox.de](http://www.verivox.de) (Strom, Preisvergleich)

@ [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de) (Befreiung, Ermäßigung beantragen)

**Ummeldung:**

Sobald du in deiner neuen Wohnung lebst, musst du dich innerhalb von einer Woche ummelden (manchmal gelten auch zwei Wochen Ummeldedefrist). Dazu musst du ins Einwohnermeldeamt. Für das Ummelden benötigst du eine Vermieterbescheinigung und deinen Personalausweis. Wer die Meldefrist nicht einhält, muss Verwarnungs- oder Bußgeld zahlen. In Osnabrück meldest du dich beim Bürgeramt um.

Außerdem:

- ✓ Adresse mitteilen z.B. an Behörden, Krankenkasse, Bank, Schule/ Ausbildungsstelle
- ✓ Nachsendeantrag bei der Deutschen Post stellen



---

**Bürgeramt Stadt Osnabrück**

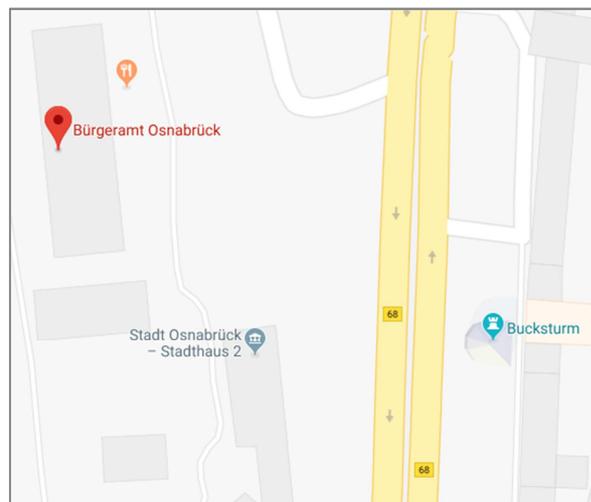
Stadthaus 1

Natruper-Tor-Wall 2

49076 Osnabrück

0541 323-3006 (Bürgeramt)

@<https://buenger.osnabrueeck.de/public/index.php?l=226&mr=30&smr=20&p=128>



## 5. Weitere Hilfen

Es gibt in Deutschland bzw. direkt in Osnabrück viele weitere Unterstützungsmöglichkeiten, denn oft kommt es im Leben dazu, dass neue Herausforderungen und damit verbundene Schwierigkeiten einem bevorstehen. Deshalb sind im Folgenden mehrere AnsprechpartnerInnen bzw. Beratungsstellen aufgelistet, die bei Fragen und Problemen in unterschiedlichen Bereichen Hilfe und Unterstützung anbieten können.

*Folgende Auflistung ist aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht zwingend vollständig!*

| Art der Beratung                   |   | Träger   |
|------------------------------------|---|--|
| <b>Allgemeine Soziale Beratung</b> | Eine allgemeine soziale Beratung nehmen Menschen aus ganz unterschiedlichen Anlässen wahr. Oft dient die Beratung als erste Anlaufstelle und kann ggf. an andere Stellen weiterverweisen, welche auf das Anliegen spezialisiert sind. | <p><b>Caritas im Bistum Osnabrück / Sozialdienst kath. Frauen e.V.</b><br/>           Johannisstraße 91<br/>           49074 Osnabrück<br/>           0541 34 10<br/>           0541 33 876 10</p> <p><b>Diakonisches Werk in Stadt und Landkreis Osnabrück</b><br/>           Lohstr. 11<br/>           49074 Osnabrück<br/>           0541 76 01 88 20</p> <p><b>Sozialdienst katholischer Männer e.V.</b><br/>           Alte Poststraße 11<br/>           49074 Osnabrück<br/>           0541 33 14 40</p> |
| <b>Schwangerenberatung</b>         | Wenn du schwanger bist und dieses bei dir einige Fragen aufwirft, du dir Unterstützung wünschst oder dir nicht sicher bist, ob du das Kind bekommen möchtest, bietet dir die Schwangerenberatung Unterstützung.                       | <p><b>Profamilia</b><br/>           Georgstr. 14/16<br/>           49074 Osnabrück<br/>           0541 23 907</p> <p><b>Diakonisches Werk in Stadt und Landkreis Osnabrück - Psychologische Beratungsstelle</b><br/>           Schwangerenberatung<br/>           Lohstraße 11<br/>           49074 Osnabrück<br/>           0541 76 01 88 22</p>  |

---

**Sozialdienst katholischer Frauen  
e.V.**

Johannisstr. 91  
49074 Osnabrück  
0541 33 876 10

**Donum Vitae**

Kamp 42  
49074 Osnabrück  
0541 33 584 88

---

**Schuldnerberatung**

Wenn sich Schulden ansammeln, du den Überblick verlierst und dir Unterstützung und Hilfestellungen wünschst um deine Finanzen wieder im Griff zu haben, kann dir eine Schuldnerberatung helfen.

**Diakonisches Werk in Stadt und  
Landkreis Osnabrück**

Lohstraße 65  
49074 Osnabrück  
0541 76 02 87 11

**Sozialdienst katholischer Männer  
e.V.**

Alte Poststraße 11, 49074 Osnabrück  
0541 33 144 35  
0541 33 144 32

---

**Migrationsberatung**

Diese Beratungsangebote sind speziell zugeschnitten auf Menschen mit Migrationshintergrund und können u.a. bei ausländerrechtlichen Fragen sowie Fragen der Integration helfen.

**Jugendmigrationsdienst OS - Caritas  
Regionalverband für Stadt  
und Landkreis**

Johannisstraße 91  
49074 Osnabrück  
0541 34 10

**AWO Kreisverband für die Region  
Osnabrück e.V.**

Spindelstraße 26 a  
49080 Osnabrück  
0541 98 111 20

**Exil e.V. – Osnabrücker Zentrum  
für Flüchtlinge**

Rolandsmauer 26  
49074 Osnabrück  
0541 38 069 90

|                                |   |   |
|--------------------------------|---|---|
| <p><b>Häusliche Gewalt</b></p> | <p>Wenn du Opfer häuslicher Gewalt bist, zögere nicht dir Hilfe zu holen. In akuten Situationen ist zunächst die Polizei der erste Ansprechpartner. Darüber hinaus gibt es noch weitere Stellen, die speziell Hilfe (für Frauen) bietet.</p> <p>Darüber hinaus gibt es auch Angebote für TäterInnen, die dabei helfen können Alternativen zur Gewalt zu finden.</p> | <p><b>Frauenberatungsstelle OS</b><br/>         Spindelstr. 41<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 80 34 05</p> <p><b>Diakonisches Werk in Stadt und Landkreis Osnabrück</b><br/>         Lohstraße 11<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 76 01 88 22</p> <p><b>BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt</b><br/>         Spindelstr. 41<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 86 016 26</p> <p><b>Fachzentrum gegen Gewalt - Projekt FAUST (Diakonisches Werk in Stadt und Landkreis Osnabrück)</b><br/>         Lohstraße 9<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 76 01 89 50</p> |
| <p><b>Suchtberatung</b></p>    | <p>Menschen können nach ganz unterschiedlichen Dingen süchtig sein. Dieses können materielle Dinge wie z.B. Alkohol oder Drogen sein, als auch immaterielle Süchte wie z.B. eine Kaufsucht, eine Spielsucht oder auch eine Medien-sucht.</p> <p>Hier können dir die AnsprechpartnerInnen bei der Suchtberatung weiterhelfen.</p>                                    | <p><b>Café Oase – Diakonisches Werk in Stadt und Landkreis Osnabrück</b><br/>         Lohstr. 65<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 23 448</p> <p><b>Fachambulanz für Suchtprävention und Rehabilitation Osnabrück (Caritas im Bistum Osnabrück)</b><br/>         Johannisstraße 91<br/>         49074 Osnabrück<br/>         0541 34 10</p>  |

## 6. Abschluss und Impressum

Über den Sozialen Dienst der Stadt Osnabrück gibt es auch nach Austritt aus der Jugendhilfe noch die Möglichkeit eine Beratung in Anspruch zu nehmen. Wenn es deine individuelle Situation erfordert, kannst du eine **Hilfe zur Erziehung für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII** beantragen. Der Schritt aus der Jugendhilfe heraus bedeutet nicht, dass diese Tür nun zugefallen ist. Auch weiterhin darfst du dich an den Sozialen Dienst wenden, wenn du erneut eine Unterstützung wünschst.

Zum Thema „Careleaver“ gibt es noch weitere Informationen unter folgenden Adressen:

@ <https://www.careleaver-kompetenznetz.de/>

@ <http://www.careleaver-online.de/>

Auf beiden Seiten befinden sich weitere Tipps und Tricks sowie Hilfestellungen für junge Menschen, welche die Jugendhilfe verlassen haben bzw. planen diese zu verlassen. Außerdem befinden sich dort Broschüren. Diese Mappe hat sich an den Broschüren orientiert und enthält zusätzlich Informationen speziell für die Stadt Osnabrück.

### **Herausgeber**

Stadt Osnabrück  
Fachbereich für Familien, Kinder und Jugendliche  
Fachdienst Familie

### **Redaktion**

Louisa Manthey, Melina Kleefmann, Karen Röwekamp

### **Stand**

August 2018